

## JO-Saisonrückblick Saison 2004/2005

14 Saisonrückblicke hat Röschel Dähler geschrieben. Dies ist mein Erster. Es freut mich über viele schöne und erfolgreiche Anlässe berichten zu können.

Gleich zu Beginn möchte ich allen danken, die mich in dieser Saison unterstützt haben. Ein grosses Merci geht an Röschel. Als erfahrener Fuchs konnte er mir viele gute Tipps geben und war als Leiter sehr aktiv. Auch allen anderen Leiterinnen und Leitern möchte ich herzlich für ihren grossartigen Einsatz in der JO danken. Ein grosser Dank geht natürlich an die verschiedenen Chauffeure, die uns sicher und bequem an unsere Anlässe fuhren.

### **Vorsaison**

Mit verschiedenen Hallentrainings ab August bereiteten wir uns auf die lang ersehnte Wintersaison vor. Zur Abwechslung gab es ein Bike- und Inline-Training. Der Herbstausflug war trotz strömendem Regen ein Highlight. Wir brätelten in der Oberbipper Waldhütte und besuchten anschliessend René Strickler's Raubtiershow in Subingen.

### **Wintersaison**

Dank fleissigen Schneekanonen konnten wir das erste Schneetraining bereits am 27. November an der Lenk durchführen. Es folgten zwei weitere Trainings im Dezember und dann natürlich wie immer das JO-Lager als erster Saisonhöhepunkt. Einmal mehr ein super Lager! Bald folgten dann die ersten Wettkämpfe. Es gab aber auch noch weitere Schneetrainings, eines davon sogar wieder einmal auf dem Balmberg. Dort testeten wir auch die neue Trendsportart Airboard.

### **Wettkämpfe Boarders**

Auch diese Saison bereiteten sich die Boarder auf die Disziplin Boardercross vor. Leider konnten sie diese Saison nur an zwei Boarder-Cross-Wettkämpfen teilnehmen. Die restlichen Anlässe wurden wegen zu wenig Teilnehmern oder schlechtem Wetter abgesagt. Schade! Trotzdem gaben unsere Boarder so richtig Gas: mehrere Podestplätze waren der verdiente Lohn! Bravo!

### **Wettkämpfe Skiers**

Vier JO-ler kämpften an Lizenzrennen um Rennpunkte. Oft war die Konkurrenz aus dem Oberland übermächtig. Dimi Born konnte jedoch an den Riesenslalom-Meisterschaften vom NSV die Silbermedaille gewinnen, super! An mehreren Animationsrennen standen alle Skifahrer im Einsatz. Trotz der starken Konkurrenz gelang es vielen JO-lern, sich immer wieder im guten Mittelfeld zu platzieren. Besonders erwähnenswert ist der Grand Prix Migros an der Lenk. Dimi konnte sich als 8. von 36 und Nicolas als 10. von 31 Teilnehmern klassieren. Beide bekamen ein Diplom. Auch unsere anderen Ski-Cracks fuhren überdurchschnittlich gut. Bravo!

### **JO-Meisterschaft Lenk**

Spannend war einmal mehr die interne JO-Meisterschaft. Bei den Skifahrern gewannen Steffi und Tobi den Titel. Bei den Boardern konnten sich Aaron und Melanie als JO-Meister feiern lassen.

### **JO-Spieltag Olten**

Im Mai fand der JO-Spieltag statt. Bei verschiedenen Spielen konnten JO-ler aus der Nordwestschweiz in Gruppen um tolle Preise kämpfen. Wir konnten zwei Podestplätze (1. + 3. Rang) feiern!

Danke für euren super Einsatz und bis zur nächsten Saison! Ändu